

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Präsidentin Ilse Aigner

Präsidentin Ilse Aigner: Ich rufe **Tagesordnungspunkt 33** auf:

Antrag der Abgeordneten Roland Magerl, Andreas Winhart, Katrin Ebner-Steiner u. a. und Fraktion (AfD)

**Bayerns Bürger bei bestem Befinden - Woche der Prävention und Aktivität
(Drs. 18/2388)**

Auch hierzu erfolgt im Einvernehmen der Fraktionen keine Aussprache. Wir können damit gleich abstimmen. Der federführende Ausschuss für Gesundheit und Pflege empfiehlt die Ablehnung des Antrags.

Wer entgegen dem Ausschussvotum dem Antrag zustimmen möchte, den bitte ich um ein Handzeichen. – Das ist die Fraktion der AfD. Gegenstimmen! – Das sind die Fraktionen CSU, FREIE WÄHLER, GRÜNE, SPD und FDP sowie Kollege Plenk (fraktionslos). Stimmenthaltungen? – Kollege Swoboda (fraktionslos). Damit ist auch dieser Antrag abgelehnt.

Ich gebe das Ergebnis der namentlichen Abstimmung zu dem nachgezogenen Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Ebner-Steiner, Maier, Löw und Fraktion (AfD) betreffend "Bedrohung durch jede Form des Extremismus ernst nehmen – Feindeslisten aller politisch und religiös extremistischen Gruppen aufklären", Drucksache 18/3093, bekannt. Mit Ja haben 20 gestimmt, mit Nein haben 161 gestimmt. Stimmenthaltungen: drei. Damit ist der Dringlichkeitsantrag abgelehnt.

(Abstimmungsliste siehe Anlage)

Verehrte Kolleginnen und Kollegen, damit nähern wir uns dem Ende der letzten Plenarsitzung vor der Sommerpause.